

Studien und Konzepte zur Marktreife geführt

Die Gestaltung der Zukunft wird konkret



VEKA
Zukunft gestalten
Shaping the future



bb-Marktübersicht:

Aluminium-, Stahl- und Edelstahl-
Systemkonstruktionen

bb-Vorschau:

VFF-Jahreskongress
in Ulm

bb-Messe-Nachlese:

Fensterbau Frontale
und Holz-Handwerk

Finstral wandelt sich zum Holzfenster-Hersteller

Der Fensterhersteller Finstral aus Südtirol hat mit außergewöhnlichen Fensterkonstruktionen immer wieder für Überraschungen gesorgt. Jetzt erweitert das Unternehmen sein Programm mit einer speziellen Holzfenster-Konstruktion. Bleibt sich dabei als Kunststoff-Fensterhersteller dennoch treu. Denn der tragende Kern besteht aus einem PVC-Profil, auf das innen ein Massivholzprofil aufgeklipst wird. Optional kann die Konstruktion außen mit einer Alu-Deckschale versehen werden.



Die neue Holzfensterkonstruktion von Finstral. Hier mit der Montagezarge Fin-Fix verbaut. Foto: Finstral

Wie sonst auch im Finstral-Programm stehen auch bei den Holzfenstern vielzählige Gestaltungsvarianten zur Verfügung: von Flügelprofilen in klassischer Altbau-Optik über Verbundflügel mit innenliegender Jalousette oder Plissee bis zu moderner Ganzglasoptik, bei der das Glas den Flügelrahmen auf der Außen- oder Innenseite überdeckt.

Für die Herstellung der Massivholzblenden nutzt Finstral ausschließlich Fichte und Eiche aus PEFC-zertifizierter Forstwirtschaft, die mit wasserlöslichen Lacken in sieben klassischen Farben sowie sechs modernen Tönungen angeboten werden.

Eigene Holzverarbeitungs-Linie

Genau wie bei der Entwicklung seiner Profile, der eigenen Isolierglas-Produktion oder dem Zusammenbau der fertigen Fensterelemente verwirklicht das Südtiroler Familienunternehmen auch bei dem neuen Produkt seinen Anspruch, alle relevanten Bestandteile des Produkts selbst im Haus zu haben. In der neuen, modernen Holzverarbeitungs-Linie im Werk Oppeano bei Verona (Investitionssumme: drei Millionen Euro) werden die Holzrahmen profiliert, zugeschnitten, lackiert und zusammengebaut. Damit hat der Hersteller die unmittelbare Kontrolle über den gesamten Produktionsprozess.

In den Finstral Studios live zu erleben

Das komplette Holz-Kunststoff- und Holz-Aluminium-Fensterprogramm wird ab sofort in allen Finstral Studios und Finstral Partner Studios ausgestellt. Zum Beispiel am Unternehmenssitz in Unterinn bei Bozen oder im frisch eröffneten Finstral Studio Friedberg an der A8 bei Augsburg. ■

www.finstral.com

Innoperform macht den zweiten Schritt

Fensterfalzlüfter für Holzfenster

Anfang des Jahres führte Innoperform den Fensterfalzlüfter arimeo classic S für Kunststoff-Fenster in den Markt ein. Die Fensterbau Frontale in Nürnberg nutzte der Lüftungsspezialist, um die Erweiterung arimeo classic T am Messestand zu präsentieren. Dieser Fensterfalzlüfter ist speziell für die Verwendung im Holzfenster konzipiert.

Den Aussagen des Unternehmens zufolge ändere sich im Handling für Holzfensterbaubetriebe nichts. Im Blendrahmen wird gefräst, der Fensterfalzlüfter mit drei Schrauben eingeschraubt und für den Lufteintritt in den Raum entsprechend der gewählten Einbauvariante die Dichtung ausgeschnitten. Das Know-how beziehungsweise die Innovation



Reges Interesse am Messestand für den Fensterfalzlüfter arimeo.

Fotos: Innoperform

liege im Inneren des neuen Fensterfalzlüfters für Holzfenster.

So funktioniert's

Die Luftführung erfolgt ausschließlich über den Fensterfalz, das heißt über den Bauraum zwischen Fensterflügel und Blendrahmen.

Der Luftstrom tritt über die gefräste Öffnung am Blendrahmen ein, wird direkt in den arimeo Fensterfalzlüfter geleitet und umgibt die Regelungs-klappe. Von dort gelangt er in den Fensterfalz und über einen Ausschnitt in der Dichtung in das Rauminnere. Der Strömungsweg kann je nach Druckdifferenz in beide



Auf der Messe erstmals vorgestellt:
der arimeo classic T.

Richtungen erfolgen. arimeo classic T ist innerhalb dieses Strömungskanals das regulierende Element. Bei schwachem Wind ist er luftdurchlässig, bei starkem Wind dichtet er ab und begrenzt somit den Luftstrom.

Steigt der Winddruck auf 40 Pascal und mehr, setzen die selbsttätigen, hochabdichtenden Regelungsklappen ein. Die hohe Dichtigkeit wird auch erreicht, da ein Spezialkunststoff die Grundsteifigkeit, aber auch die nötige Elastizität für ein perfektes Anschmiegen schafft. So wird an der Regelungsklappe eine allseitige Dichtigkeit hergestellt.

Den Fensterfalzlüfter für Holzfenster bietet Innoperform als farbtongleiche Optik zum Rahmen an. Neben einer Auswahl an Stan-

dard-Farbtönen genügt die Angabe des gewünschten RAL-Farbtönen.

Umfänglich geprüft

Bei der Umsetzung von Lüftungskonzepten nach DIN 1946-6 sei es heute für Planer und Fensterlieferanten meist unumgänglich, die Leistungsdaten eingesetzter Fensterfalzlüfter auf Verlangen akkreditiert nachzuweisen. Der Fensterfalzlüfter arimeo classic T ist umfassend vom ift in sämtlichen Einbauvarianten hinsichtlich Lüftungseigenschaften, Schlagregendichtheit und Schallschutz geprüft. Alle Prüfberichte sind unter www.ift-geprüft.de und www.arimeo.de einsehbar. ■

www.innoperform.de
www.arimeo.de

Hoco präsentiert neues Haustürsystem NewAge

In Nürnberg hat die Hoco Fenster und Haustüren GmbH mit NewAge ein neu entwickeltes Aluminium-Haustürsystem vorgestellt. Dabei handelt es sich um eine Konstruktion, die außen flügelüberdeckend ausgeführt ist, innen lediglich einen Flächenversatz von 2,5 Millimeter aufweist, so dass auch auf dieser Seite der optische Eindruck der Flächenbündigkeit vermittelt wird. Weil die Konstruktion aber deutlich einfacher zu fertigen ist, kann das Unternehmen die Haustüren zu einem attraktiven Preis anbieten.

Das neue Flügelprofil ermöglicht den Einsatz von Haustürfüllungen mit 74,5 Millimeter Füllungsstärke. Daraus resultiert auch ein merklich verbesserter Schall- und Wärmeschutz. Je nach Modell erzielen die NewAge Haustüren einen Ud-Wert von 0,91 bis 0,87 gemäß DIN EN ISO 10077-1. Damit werden die Anforderungen für eine finanzielle Förderung durch die KfW im Rahmen der verschiedenen Förderprogramme erfüllt. Auf der Innenseite ergibt sich dadurch eine nahezu glatte Türoberfläche mit kaum sichtbaren Dichtungskanten. Der Versprung zwischen Füllung und Flügel beträgt minimale 2,5 Millimeter gegenüber



Mit den NewAge Haustüren setzt Hoco auf ansprechendes Design und hochwertige Ausstattung zum attraktiven Preis.

Foto: Hoco

durchschnittlich 42 Millimeter bei einseitig flügelüberdeckenden Türen. Das macht die Haustür auch im Wohnraum zum besonderen Blickfang.

Umfangreiche Standardausstattung

Auch die Standardausstattung kann sich sehen lassen. So verfügen die Haustüren ohne Mehrpreis zum Beispiel über eine dreifach mechanische Verriegelung oder eine vierfach-Automatikverriegelung, beidseitiges Verbund-sicherheitsglas mit acht Millimeter Stärke und verdeckt liegende Sicherheitsbänder. Die Sicherheitsbänder sind bei geschlossener Tür komplett unsichtbar. Außerdem wird die Einbruchsicherheit zusätzlich erhöht.

Attraktiver Preis

Erhältlich werden NewAge Haustüren bereits ab 2.349 Euro sein. „Mit NewAge können wir eine qualitativ hochwertige Tür zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis anbieten“ zeigt sich Hoco Produktmanager Christian Döring überzeugt. Die Markteinführung ist für das zweite Quartal 2018 geplant. Zum Verkaufsstart wird es 16 attraktive Modelle geben, die auf Wunsch auch mit einer Vielzahl von Zusatzausstattungen erhältlich sein werden: Vom Seitenteil über Designgläser, individuelle Farben und Oberflächen bis hin zum automatischen Türöffner mittels Fingerprint. ■

www.hoco-fenster.de